

SG_GERICHTE VZ.2008.28 vom 6. Mai 2008

SG Gerichte, 2008-05-06, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/sg_gerichte_VZ.2008.28

FR: SG_GERICHTE VZ.2008.28 du 6 mai 2008

IT: SG_GERICHTE VZ.2008.28 del 6 maggio 2008

Regeste

Art. 254 Abs. 2 ZPO, Art. 254 Abs. 1 lit. c und Art. 276 Abs. 1 lit. b (sGS 961.2). Einer kautionspflichtigen Partei kann nicht zugemutet werden, mit der Anfechtung der Kautionsverfügung bis zu einem Nichteintretensentscheid zuzuwarten, weshalb ein (erheblicher) Nachteil zu bejahen und die Rechtsverweigerungsbeschwerde gegen Kautionsentscheide zuzulassen ist. Ferner konnte die Vorinstanz ohne Willkür - angesichts der Vielzahl angehobener Beteiligungen - die Zahlungsunfähigkeit als glaubhaft erachten (Kantonsgericht St. Gallen, Präsident der III. Zivilkammer, 6. Mai 2008, VZ.2008.28).

Volltext

St.Gallen Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer 06.05.2008 VZ.2008.28
Saint-Gall Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer 06.05.2008 VZ.2008.28
San Gallo Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer 06.05.2008 VZ.2008.28

Art. 254 Abs. 2 ZPO, Art. 254 Abs. 1 lit. c und Art. 276 Abs. 1 lit. b (sGS 961.2). Einer kautionspflichtigen Partei kann nicht zugemutet werden, mit der Anfechtung der Kautionsverfügung bis zu einem Nichteintretensentscheid zuzuwarten, weshalb ein (erheblicher) Nachteil zu bejahen und die Rechtsverweigerungsbeschwerde gegen Kautionsentscheide zuzulassen ist. Ferner konnte die Vorinstanz ohne Willkür - angesichts der Vielzahl angehobener Beteiligungen - die Zahlungsunfähigkeit als glaubhaft erachten (Kantonsgericht St. Gallen, Präsident der III. Zivilkammer, 6. Mai 2008, VZ.2008.28).

St.Gallen Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer
Saint-Gall Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer
San Gallo Kantonsgericht Strafkammer und Anklagekammer

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.